

- TOP1 Begrüßung**
- TOP2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- TOP3 Feststellung der Tagesordnung**
- TOP4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- TOP5 Gäste und Anträge**
- TOP6 Stellungnahmen**
- TOP7 Digitalisierung des AStAs**
- TOP8 Bericht aus dem Vorstand**
- TOP9 Bericht aus den Referaten**
- TOP10 Bericht aus den Gremien**
- TOP11 Sonstiges**

Anwesenheitsliste der 8. AStA-Sitzung des 51. StuPa

Mitglieder	Von	Bis	Abw.
Agethen, Ron			e
Azroufi, Fátima	10:15 Uhr	11:57 Uhr	
Brüggemann, Julia			e
Brüggemann, Matthias	10:15 Uhr	11:24 Uhr	
Ciecior, Jens	10:21 Uhr	11:57 Uhr	
Dickmann, Fabian			x
Dikman, Zeynep-Fatma	10:15 Uhr	11:57 Uhr	
Düzgün, Demet	10:46 Uhr	11:57 Uhr	
Fengler, Malik Miles			e
Goeres, Kaya	10:39 Uhr	11:57 Uhr	
Kappes, Charline			e
Kaya, Muhammed			e
Karabulut, Ramazan			e
Koritnik, Angelina Louisa			e
Krüger, Philipp Nico			x
Kunz, Artur			e
Mattes, Yara	10:15 Uhr	11:00 Uhr	
Meier, Lukas	10:15 Uhr	11:57 Uhr	

Mohr, Felix			e
Mollenhauer, Christina	10:15 Uhr	11:57 Uhr	
Obermanns, Astrid			e
Scheer, Julian			x
Schmidt, John			e
Smirnova, Ksenia	10:15 Uhr	11:57 Uhr	
Stallmeier, Marileen			e
Stieldorf, Linus	10:29 Uhr	11:57 Uhr	
Westhelle, Max			x
Zöhner, Greta			x
Zurkuhl, Lionel	10:15 Uhr	11:18 Uhr	
Gäste:			
Sebastian (Berater des AStAS)	10:15 Uhr	11:18 Uhr	
Elisa (Sommerfest der Vielfalt)	10:15 Uhr	10:45 Uhr	

Zu TOP1 Begrüßung

Zeynep-Fatma begrüßt die Anwesenden um 10:30 Uhr zur 8. AStA-Sitzung des 51. StuPas.

Zu TOP2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zeynep-Fatma stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Referent*innen anwesend.

Zu TOP3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

Zu TOP4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Da das Protokoll viel zu spät verschickt wurde, wird dieser TOP auf die kommende Sitzung vertagt.

Zu TOP5 Gäste und Anträge

Sommerfest der Vielfalt

Elisa stellt den Antrag vor: Das Evangelisch-Freikirchliche Förderungswerk e. V. bietet in jedem Semester in seinen Wohnheimen Martin-Luther-King- und Rosa-Parks-Haus rund 240 Studentinnen und Studenten aus aller Welt eine Unterkunft.

Neben ordentlichen Studierenden, finden auch Austausch- und Sprachstudierenden hier ein neues Zuhause, was eine großartige kulturelle Vielfalt begünstigt. Insgesamt begegnen sich momentan 36 Nationen sowie 10 unterschiedliche Religionszugehörigkeiten täglich friedvoll auf engstem Raum. Um dieses respektvolle Lebensklima weiterhin zu fördern, den interkulturellen sowie interreligiösen

Austausch intensiv zu begünstigen und unter anderem den Nicht-Muttersprachler*innen die Möglichkeit zu bieten ihre Deutsch-Kenntnisse durch neue Kontakte umfangreich auszubauen, wollen wir mit diesem Sommerfest der Vielfalt unser Möglichstes dazu beitragen.

Unser Programm für diesen festlichen Anlass beinhaltet neben einem ehrenamtlichen musikalischen Live-Act des Weiteren die Verpflegung mit Grillgut und Getränken sowie Teambildungs- und Kennenlernmaßnahmen.

Um bei unserem Sommerfest noch einmal die kulturelle und religiöse Vielfalt hervorzuheben und ihr besondere Beachtung zukommen zu lassen, haben wir eine Bar mit exotischen Cocktails sowie eine Tanzfläche mit einem internationalen Musikprogramm eingeplant - vor allem aber auch ein Buffet mit landesspezifischen kulinarischen Köstlichkeiten, das von den MitbewohnerInnen selbst zusammengestellt wird.

Eine Spendenaktion für eine Grundschule im elfenbeinküstischen Tabou, bei der jährlich aufs Neue Familien ihre Kinder aufgrund von finanziellen Engpässen von der Schule nehmen müssen, liegt uns ebenfalls sehr am Herzen und wird daher fester Bestandteil des Abends sein. Da unsere Wohnheimskasse - unser Budget weist momentan einen Betrag von ca. 460 Euro auf - für all die anfallenden Kosten leider nicht ausreichend aufkommen könnte, würden wir uns über eine finanzielle Unterstützung außerordentlich freuen!

Die Kostenaufstellung sieht wie folgt aus:

	Position	Quelle	Anzahl / Menge	Preis / Aufwand
Dekoration / Ambiente / Zubehör				110,-
	Papiertischdecke	Ebay	50 m	12,-
	Kerzen / Teelichter	Lidl	100	5,-
	Feuerzeug	Lidl	1	1,50
	Luftballons	1-Euro-Shop	4	4,-
	Servietten	Ikea	500	5,-
	Weitere Tischdedeko	1-Euro-Shop	10	20
	Grillkohle	Doscounter	2	7,-
	Holzspieße	Discounter	40	2,-
	Papiertrinkhalme	Ebay	144	11,-
	Plastikbecher	Ebay	200	18,-
	Pappteller	Ebay	200	10,50
	Plastikbesteck	Ebay	100	8,-

	Mülltüten	Lidl	1	2,-
	Flaggen / Fähnchen	Ebay	4	4,-
Essen				535,90
	Grillwürstchen			
	• Schweinefleisch	Metzger BO	180	150,-
	• Rindfleisch	Metzger BO	150	150,-

	• Geflügel	Metzger BO	120	120,-
	Gemüsespieße			
	• Paprika	Discounter	5	5,80
	• Champignon	Discounter	4	8,-
	• Gurke	Discounter	4	4,-
	• Aubergine	Discounter	4	5,80
	• Zucchini	Discounter	3	3,-
	Grillkäse	Discounter	10	20,-
	Knabbereien			
	• Mix	Discounter	5	5
	• Salzstangen	Discounter	5	2,-
	• Chips	Discounter	5	6,-
	• Erdnüsse	Discounter	5	3,50
	Süßigkeiten			
	• Schokoküsse	Discounter	8	10,40
	• Gummibärchen	Discounter	5	5,-
	Dip / Sauce			
	• Ketchup	Discounter	5	4,-
	• Mayonnaise	Discounter	2	1,60
	• Senf	Discounter	1	0,80
	• Salsa-Dip	Discounter	3	3,-

	• Barbeque-Sauce	Discounter	2	2,-
	Brot			
	• Laib	Bäckerei BO	2	7,-
	• Brötchen	Discounter	30	9,-
	• Baguette	Discounter	15	10,-

Getränke **595,30**

	Bier		Kasten	
	• alkoholfrei	Getränkekiosk	2	34,-
	• Radler	Getränkekiosk	3	51,-
	• Pils	Getränkekiosk	6	120,-
	Wein			
	• Weißwein	Discounter	4	16,-

	• Rotwein	Discounter	4	16,-
	Cocktail			
	• Crushed Ice	Getränkekiosk	7	4,90
	• Sahne	Discounter	40	26,-
	• Grenadinesirup	Getränkekiosk	4	16,-
	• Bananensaft	Getränkekiosk	15	15,-
	• Orangensaft	Getränkekiosk	15	15,-
	• Kokossirup	Discounter	4	24,-
	• Kirschsafte	Getränkekiosk	15	15,-
	• Ananassaft	Getränkekiosk	15	15,-
	• brauner Rohrzucker	Discounter	4	8,-
	• Batida de Coco	Getränkekiosk	7	49,-
	• Crème de Cacao	Getränkekiosk	7	56,-

	• Soda	Getränkiosk	10	5,-
	• Limette	Discounter	21	18,90
	• Minze	Discounter	4	4,-
	• Cocosmilch	Discounter	15	15,-
	• Himbeeren (gefr.)	Discounter	7	17,50
	• Limettensaft	Discounter	4	14,-
	Süßgetränke		Flaschen	
	• Fanta	Getränkiosk	8	8,-
	• Cola	Getränkiosk	20	20,-
	• Sprite	Getränkiosk	7	7,-
	• Apfelschorle	Getränkiosk	5	5,-
Sonstige Anschaffungen				120,-
	Ausleih	Vermietung E	7	70,-
	• Bierbänken			
	• Biertische			
	Preise			
	• Fresskorb	Rewe	1	30,-
	• Gesellschaftsspiel	Ebay	1	20,-

Aufwendungen insgesamt: 1361,20 €

Matthias fragt, ob man das Geld der eigenen Kasse abzüglich der eignen Kasse machen könne, sodass Elisa demnach 920€ (gedeckelt) beantragen könnte.

Linus fragt, ob es Einnahmen geben werde.

Elisa verneint. Sie sagt, dass es lediglich eine Spendenaktion geben werde und diese - wie im Antrag beschrieben- an eine Grundschule in Tabou gespendet werden sollen.

Matthias fragt, ob es ein öffentliches Fest wäre.

Elisa verneint. Sagt, aber dass der AStA hierzu herzlich eingeladen sei.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Wohnheimrat Grimberg „Blumenwiese“

Zur Unterstützung der Veranstaltung beantragt der Wohnheimrat, dass man als AStA die Aktion „Blumenwiese“ unterstützt.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

R(UB)OOMFINDER

Sie beantragen einen Druckcheck für Flyer und Plakate.

Matthias fragt, ob es eine Begrenzung hierzu gebe.^[L]_[SEP]

Zeynep antwortet, dass man idR 500 Plakate und bis zu 1000 Flyer gestatte.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

HandyAktion NRW an der RUB

Sie beantragen 100€ (gedeckelt) zur Schaltung von Facebook-Werbung.

Lionel fragt, ob 100€ nicht zu viel sei.

Zeynep sagt, dass das Service Referat die Aktion via Facebook bereits viel bewerbe.

Matthias spricht gegen Zeyneps Aussage und sagt, dass dies eine gute Investition zur Bewerbung sei.

Es seien bereits viele Personen aus NRW für die Aktion angereist und dadurch könne man mehrere Personen erreichen.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird bei drei Neinstimmen, zwei Enthaltung und bei 5 Jastimmen angenommen.

„Mit aller Kraft gegen die Vernunft“

Pascal beantragt Werbemittel in Form von 150 Plakate und 300 Flyer für die Bewerbung des Stückes „Mit aller Kraft gegen die Vernunft“ im Musischen Zentrum.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird bei zwei Enthaltung angenommen.

Studentenhaus Laerholzstraße e.V.

Für die Ausführung ihres Sommerfestes beantragen sie 400€.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird bei zwei Enthaltungen angenommen.

Wohnheimrat Hegge-Kolleg

Für die Durchführung ihres Zuckerfestes beantragen sie 200€.

- Getränke (Softdrinks)
- Snacks
- zusätzliche Materialien (Müllsäcke, Plastikbecher, Servietten,...)

Für die Durchführung ihres Sommerfestes beantragen sie 500€.

-Grillsachen (Kohle, Anzünder....)

- Fleisch

- Grillkäse

- Salate

- zusätzliche Materialien (Müllsäcke, Plastikbecher, Servietten...) - Getränke (Bier, soft Drinks...)

Für die Durchführung des multikulturellem Publicviewing beantragen sie 200€. -

Getränke

- Snacks - Bier

Über die Anträge wird en Bloc abgestimmt.

Bei drei Neinstimmen, drei Enthaltungen und 6 Ja-Stimmen wird der Antrag angenommen.

Zeitzeug Festival

Sie beantragen 8000€ für die Durchführung des Festivals.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Bei einer Neinstimme ist der Antrag angenommen.

FSVK

Antrag 1538

Der Fachschaftsrat Komparatistik beantragt 3288€ für eine BuFaTa in Wien.

Antrag 1550

Der Fachschaftsrat Medizin beantragt 700€ für Bioprinter.

Antrag 1563

Der Fachschaftsrat Philosophie beantragt 500€ für ein öffentliches Grillen zum Abschluss des Semesters am 20.07.2018.

Antrag 1564

Der Fachschaftsrat Religionswissenschaft beantragt 400€ für ihr FSR Grillen am 28.06.2018.

Antrag 1565

Der Fachschaftsrat UTRM beantragt 200€ für den UTRM Orientierungstag mit Grillen am 28.06.2018.

Über die Anträge wird en Bloc abgestimmt.

Bei einer Neinstimme werden die Anträge angenommen.

HoPo-Referat

Für die Durchführung der Aktionswoche #notmyHochschulgesetz beantragt das HoPo Referat 500€ (gedeckt). Hierzu sollen Goodies für den Stand am Mittwoch und Donnerstag bereitgestellt werden. Auch werde man mit dem „Protestplenum“ Banner und Plakate vorbereiten.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Bei Enthaltung wird der Antrag angenommen.

Für die Durchführung der „Demo gegen das Polizeigesetz“ soll es eine Facebookveranstaltung für eine gemeinsame Anreise aus Bochum geben.

PoBi-Referat

Für ein Gastgeschenk beantragt das PoBi Referat 35€ (gedeckt)

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ökologie Referat

Demet beantragt 1500€ für die Durchführung der Greenweek (=Honorar, Fahrtkosten, Goodies für die Stände).

Lionel fragt wann die stattfinden soll.

Demet sagt, dass die Greenweek vom 30.07.-03.08.2018 stattfinden werde und bittet um Unterstützung.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Weiterhin beantragt sie 50€ für einen Infostand für das Ökoreferat.

Christina fragt nach Ort und Uhrzeit.

Demet werde diese zeitnah verschicken.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Service-Referat

Es werden 50€ für die „Bienen“ Aktion beantragt.

Zudem werden 50€ für Stand am 16.07. beantragt. Ein Doodle für die Durchführung des Standes wurde auch bereits verschickt.

Auch werden 60€ (gedeckt) für die T-Shirts der neuen Referent*innen beantragt.

Über die Anträge wird en Bloc abgestimmt.

Diese werden bei einer Enthaltung angenommen.

Zu TOP6 Stellungnahmen

Sebastian berichtet über die Stellungnahme zum Leitbild Mobilität. Primär gehe es um die Taktung des ÖPNV.

Die Stellungnahme wurde über den FSVK Verteiler verschickt und am Mittwoch, 04.07.2018 um 18 Uhr soll es einen Vortrag im AZ geben.

Sebastian wird referieren und alle sind herzlich eingeladen, zu erscheinen.

Die Stellungnahme zum Referentenentwurf wurde auf der vierten Sondersitzung besprochen und beschlossen.

Zu TOP7 Bericht aus dem Vorstand

Matthias berichtet, dass Antje etwas bzgl der DSGVO und ihrer Arbeit verschickt habe. Er sagt, dass sie die Vorlage dem AStA zur Verfügung stellen werde. Hierzu werde er Georg für ander DSGVO Sachen bitten.

Christina berichtet, dass die FSVK drum gebeten habe den Aktionstag vom 10.07. zu bewerben. Zudem möge der AStA einen Hinweis auf die Homepage schreiben, was passiere, wenn der Studierendenausweis verloren gehe. Zudem solle ein Post folgen, dass man mit dem VRR-Ticket auch nach Venlo, Arnheim und Nimwegen fahren könne.

Jens ergänzt, dass man, wenn das Zertifikat abgelaufen sei, sich beim AKAFÖ melden solle. Er bittet um mehr Transparenz und bittet um ein Posting auf der Homepage.

Zeynep berichtet, dass es ein Treffen mit der UV bzgl. des Vertrags von nextbike gegeben habe. Zudem sagt sie, dass am Mittwoch, 04.07.18 um 11 Uhr ein Treffen mit Herrn Steinsiek stattfinden werde. Auch macht sie noch einmal um die Problematik der Honorarverträge aufmerksam und bitte alle, die Referent*innen einladen, darum, dass diese auch visiert in ihrem Gebiet sind und schon wissenschaftliche Artikel oä dazu verfasst haben sollten.

Zu TOP8 Bericht aus den Referaten

Kultur und Internationalismus: Jens berichtet, dass die Flyer und Plakate für die Exkursion für die Fahrt nach Polen fertig seien. Zudem ergänzt Kaya, dass es eine Mail von der Projektstelle Gemeinsam-Studies für Flüchtlinge gegeben habe. Hierbei möchte man eine Woche „Gegen Rassismus“ machen. Jens berichtet zudem, dass eine Person angefragt habe, um über Streitart-Graffiti zu referieren.

Ökologie: Demet berichtet über die GreenWeek. Am 23.08., 28.08. und am 30.08 werde die Aktion „Lauf dich GRÜN“ stattfinden. Hierbei werde man durch Parks laufen und diese während des Laufens sauber machen. Dies sei auch bei der Stadt bereits bekannt.

PoBi: Linus berichtet, dass man die Veranstaltungen bewerben werde. Auch werde man auf die Presse beachten. Zudem werde man zwei Flyer (einmal mit Gesamtübersicht und eine pro Veranstaltung) machen. Auch habe man darüber nachgedacht, ob man nicht HZO20 für die „Politiker*innen Reihe machen werde“. Die Reihe werde bis Januar gehen. „Unternehmer*innen im Hörsaal“ sei angedacht.

Service: Christina berichtet, dass sie am 16.07. einen Service Stand haben werden. Sie werden hierzu eine Bienenaktion haben und werden im Anschluss eine Servicesitzung haben. Hierbei werden sie besprechen, was sie besprechen werden. Fatima ergänzt, dass sie eine Mail von „ersthilfe.de“ gehabt hatten für den Erstireader hatten. Zudem werden sie wohl Goodies für die Tüten beisteuern.

HoPo: Das Protestplenum zur Aktionswoche #notmyhochschulgesetz habe stattgefunden und am 10.07.2018 werde es einen Aktionstag geben. Hierzu sollten möglichst alle aus dem AStA anwesend sein, da auch der AStA einen Redebeitrag haben werde. Zudem wird es am Mittwoch, 04.07.2018 und am Donnerstag, 05.07.2018 Stände auf dem Campus geben. Zeynep entschuldigt sich für die Kurzfristigkeit, bittet jedoch, dass so viele wie möglich vom AStA mitmachen. Für die Aktion „Deckel gegen Polio“ bittet sie, dass man dies weiterhin Publik macht und bittet drum, dass man die Mülltonnen kontrolliert, ob da nun Müll oder wirklich Plastikdeckel reingeschmissen werden.

Kaya ergänzt, dass am 04.07. ein Treffen mit der DGB Hochschulgruppe und einem Dozierenden der Germanistik bzgl. der Podiumsdiskussion über die Anwesenheitspflicht am 28.11.2018 stattfinden werde.

Zu TOP9 Bericht aus den Gremien

Es sind keine Vertreter*innen anwesend.

Zu TOP11 Sonstiges

Matthias wird am Freitag und Montag nicht anwesend sein.

Linus wird nächste Woche nicht anwesend.

Zeynep sagt, dass sie im kompletten August nicht anwesend sein werde.

Fatima sagt, dass in der ersten Oktoberwoche die Ersttütten gepackt werde.

Demet berichtet, dass sie aufgrund des Praktikums in der letzten Augustwoche bis zum 30.09. nicht anwesend sein werde.

Christina und Fatima werden Mülldienst übernehmen.

Zeynep-Fatma schließt die 8. AStA-Sitzung des 51. StuPas um 11:57 Uhr.

Für die Richtigkeit

(Zeynep-Fatma Dikman, Protokollantin)